

Thema: Pilgern – der Weg ist das Ziel**Vor dem Lesen**

1. Ordnen Sie die unten stehenden Städtenamen den Bildern zu.



Rom Tschenschow Jerusalem Santiago de Compostela

2. Beantworten Sie folgende Fragen:

Womit assoziieren Sie Pilgerfahrten?

Haben Sie oder Ihre Freunde bereits an einer Pilgerfahrt teilgenommen?

Welche Pilgerorte kennen Sie?

Beim Lesen

3. Finden Sie im Text die Wörter mit folgender Bedeutung:

	zu religiösen Stätten reisen
	heiliges Buch der christlichen und jüdischen Religion
	jemand, der eine Reise zu einem heiligen Ort macht, um dort zu beten
	Strafe für begangene Sünden
	die Knochen eines Toten, Skelett
	eine bestimmte Art von Schuhen
	ein bestimmter Weg von einem Ort zum anderen

Nach dem Lesen

4. Beantworten Sie folgende Fragen:

Was ist die Herkunft des Wortes „pilgern“?

Warum waren Pilgerfahrten im Mittelalter so beliebt?

Warum reisen Menschen zu heiligen Orten?

Welche Rolle spielt die Gemeinschaft bei einer Pilgerfahrt?

Wie heißen die weltweit beliebtesten Pilgerorte?

Was kann man in Santiago de Compostela bewundern?

Warum pilgern junge Menschen häufig in das französische Dorf Taizé?

Wie sollte man sich auf eine Pilgerfahrt vorbereiten?

5. Hätten Sie Interesse daran, in den Sommerferien auf eine Pilgerfahrt zu gehen? Warum?

6. Gruppenarbeit (4 Personen). Stellen Sie sich vor, dass Sie in ein paar Tagen auf eine Pilgerfahrt gehen. Wie würden Sie sich darauf vorbereiten? Was würden Sie in den Rucksack packen und was nicht? Wie würden Sie sich gegen wechselhafte Wetterverhältnisse schützen? Erstellen Sie gemeinsam eine Liste, die Ihnen bei den Vorbereitungen helfen würde und präsentieren Sie diese anschließend Ihren Klassenkameraden.

7. Hausaufgabe. Viele Menschen sagen, eine Pilgerfahrt sei eine Reise zu sich selbst, bei der man über seine Existenz nachdenken kann. Wie ist Ihre Meinung dazu? Sind Sie mit dieser Aussage einverstanden oder nicht? Schreiben Sie einen kurzen Aufsatz (250 Wörter).